

28.05.2021

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5334 vom 4. Mai 2021
des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD
Drucksache 17/13615

Maskendeals in der Corona-Pandemie: Hat die Landesregierung Masken bei der Schweizer NopixGlobal AG bestellt?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Laut Medienberichterstattung haben im Laufe der Corona-Pandemie verschiedene Unternehmen, die mit Masken und Schutzausrüstung handeln, über Herrn F. (s. Artikel), einen erleichterten Zugang zum Bundesgesundheitsministerium erhalten. Zu diesen Unternehmen gehört auch die NopixGlobal AG mit Firmensitz in der Schweiz.¹

Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales hat die Kleine Anfrage 5334 mit Schreiben vom 28. Mai 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Ministerpräsidenten und allen Ressorts beantwortet.

- 1. Hat auch die Landesregierung im Laufe der Corona-Pandemie Medizinprodukte (wie etwa Mund-Nasen-Schutz) bei der NopixGlobal AG bestellt? (Bitte um Auflistung der Bestellung nach Produkt, Preis, Bestellmenge und Datum)***
- 2. Gab es im Rahmen dieser Maskenbestellung Kommunikation zwischen Mitgliedern der Landesregierung und Bundesgesundheitsminister Jens Spahn?***
- 3. Gab es im Rahmen dieser Maskenbestellung Kommunikation zwischen Mitgliedern der Landesregierung und Herrn F.?***
- 4. Welche Maskenbestellungen der Landesregierung kamen außerdem, aufgrund von Hinweisen (wie E-Mails, Telefonaten, Chatnachrichten, Kontaktdaten von Unternehmen oder konkreten Angeboten) von Herrn F. zu Stande? (Bitte um Auflistung der Bestellung nach Händler, Produkt, Preis, Bestellmenge und Datum)***
- 5. Wurde Provision gezahlt? (Bitte Umfang darlegen)***

Die Fragen 1 – 5 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Landesregierung hat keine Schutzmasken bei der NopixGlobal AG bestellt.
Es gab keine Bestellungen aufgrund von Hinweisen des Herrn F.

¹ <https://www.nordbayern.de/politik/maskendeals-erneut-hinweise-auf-einmischung-von-spahns-ehemann-1.11021190>